

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58075
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>311</b> 190
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	22.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	90,444
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	4	Verarmt, entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 4 bis 5 m breiter Grabenbereich, an der Sohle mit etwa 2,5 m breiter Wasserfläche. Hauptgraben, derzeit mit Wasserführung ca. 50 cm unter dem benachbarten Gelände. Das Wasser ist offenbar belastet. Die vorhandene Vegetation ist kräftig überschlickt. An der Wasseroberfläche ist ein intensiver Bewuchs aus Verschmutzung anzeigender Buckel-Wasserlinse vorhanden. Der Wasserstand ist gegenüber dem Optimalzustand um ca. 20 cm abgesunken. Bestände von Wasserlinsen an der benachbarten Vegetation zeigen an, dass die Absenkung in jüngerer Zeit stattgefunden hat. Die Ufer sind im Norden recht steil, geprägt von der angrenzenden Ackernutzung, die bis direkt auf die Böschungsoberkante reicht. Hier sind Herbizideinflüsse auch in der Vegetation ablesbar, die hier nur noch ca. 0,5 m zwischen Gewässer und Acker besiedeln kann und stark ruderal überprägt ist. Ein Wildzaun wurde in die obere Böschung gesetzt. Auf der Südseite ist ein etwas breiterer, etwas flacherer Randstreifen mit etwa 1 m Breite vorhanden, in dem v.a. Rohrglanzgras-Röhrichte vorherrschen. Insgesamt ist der Bewuchs recht artenarm und nitrophytisch.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	W Seefelder Schöpfwerksgraben, N Fersenweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	576848	<b>Hochwert (Y)</b>	5921479
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

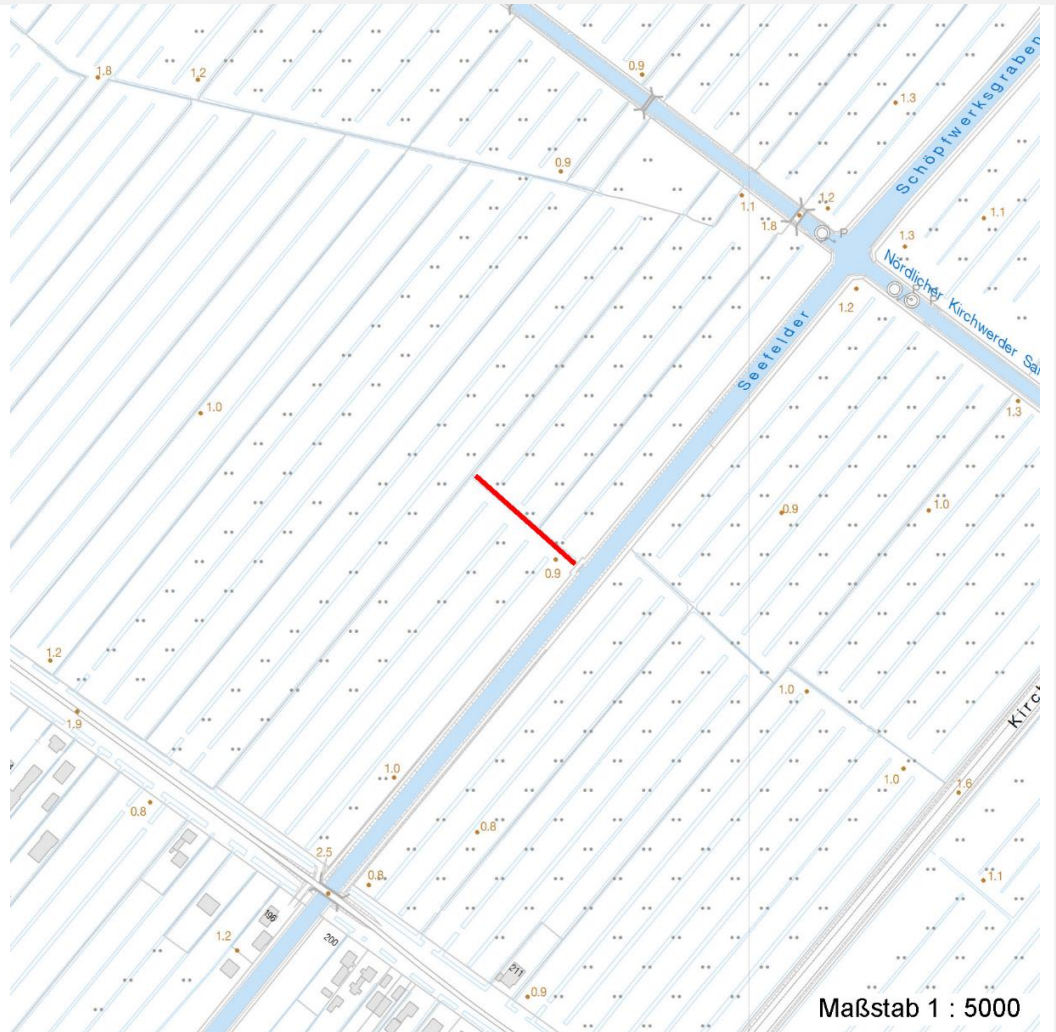
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58075
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>311</b> 190
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	22.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	90,444
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58075	79338	7620	311	24.10.2012	K	7622	190

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
24126	0	7620_311_220904_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Nährstoff- und Pestizideinflüsse, deutlich abgesenkter Wasserstand, Entwässerung von Nachbarflächen.

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58075
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>311</b> 190
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	22.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	90,444
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte Maßnahmen	Dauerhafte Wasserführung, eventuell Eignung als Amphibien-Laichgewässer. Wasserstand dauerhaft auf höherem Niveau stabil halten.

### Foto

<b>Fotodatei</b>	7620_311_220904_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



### Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Wasserlinsen-Typ (gl)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58075
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>311</b> 190
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	22.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	90,444
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-											3				
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-													V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-															
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	z		-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-															
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-												V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-											b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-															
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	h		-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-															
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-															
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>					
														1	1	2	1		
														<b>Anzahl Arten</b>					
														16					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland